



Partnerschaft mit japanischer Universität vertieft

Hochschule Aalen mit Gastdozentur an der Osaka University of Economics and Law (OUEL) vertreten

05.10.2018 | Von Kooperationen zwischen Partnerhochschulen profitieren sowohl Studierende als auch Lehrende. Eine solche hat die Hochschule Aalen nun mit der Osaka University of Economics and Law (OUEL) in Japan durch die Gastdozentur von Prof. Dr. Ralf-Christian Härting vertieft.

Im vergangenen Jahr hat die Hochschule Aalen mit der Osaka University of Economics and Law (OUEL) einen engagierten Partner für den Austausch in Lehre und Forschung gewonnen. Mit Unterstützung des Akademischen Auslandsamts wurden nun drei Studierende der Fakultät Wirtschaftswissenschaften an die OUEL vermittelt. Zu einer Hochschul-Kooperation gehört auch die Abstimmung von Lehre, Projekten und Forschung vor Ort. Auf Einladung der OUEL besuchte daher Prof. Dr. Ralf-Christian Härting, Professor für Wirtschaftsinformatik im Studienbereich Betriebswirtschaft für kleine und mittlere Unternehmen, im Rahmen einer Gastdozentur für vier Wochen die Hochschule in Osaka.

Neben Lehr- und Gastvorträgen gab es regelmäßige Informationsveranstaltungen zum Thema „Studieren an der Hochschule Aalen“ sowie einen intensiven Austausch zu Forschungsthemen. Neben einem Empfang durch den Präsidenten Professor Riichi Tabata standen zahlreiche Gespräche in den verschiedenen Fakultäten auf dem Programm. Dabei wurde unter anderem auch über eine Öffnung des Studierendenaustausches für berufsbegleitende BWL-Studierende und ein Short-Studienprogramm an der Hochschule Aalen gesprochen. Härting traf außerdem Vizepräsident Professor Wakio Fujimoto und besuchte das Research Center der OUEL, welches als eigenständiger Standort viele Forschungsaktivitäten bündelt. Im Bereich Forschung konnte eine Kooperation zu den Auswirkungen der neuen Datenschutz-Grundverordnungen für kleine und mittelständische Unternehmen (KMU) geschlossen werden. Zudem konnten hierfür Forscher von der Kyoto University gewonnen werden.

Zum Abschluss der Gastdozentur stand ein Besuch in Nagoya, der drittgrößten Stadt in Japan, an. Die Nagoya University ist einer der forschungsstärksten traditionellen Universitäten in Japan. Den kurzen Aufenthalt nutzte Professor Härting, um einer Ein-

ladung von Prof. Dr. Shuichiro Yamamoto von der Nagoya University (Graduate School of Informatics) zu folgen und ein weiteres Forschungsprojekt im Bereich Enterprise Architecture Management (Unternehmensarchitektur-Management) als ganzheitliches Lösungsverfahren für KMU zu initiieren.

Fotonachweis: © Osaka University of Economics and Law / Tetsuyu Doko